



Dorfentwicklungsplanung Dorfregion "Edeweckt Ost"

**mit den Ortschaften Friedrichsfehn | Jeddelloh I |
Jeddelloh II (Betrachtungsraum) | Kleefeld | Klein Scharrel | Wildenloh**

Ergebnisse der Beteiligung

7. Arbeitskreis

Wirtschaft, Tourismus, Radverkehr

7. Arbeitskreis

I. Wirtschaftliche Situation

- Ergebnisse der statistischen Auswertung
- Bisherige Stärken-Schwächen

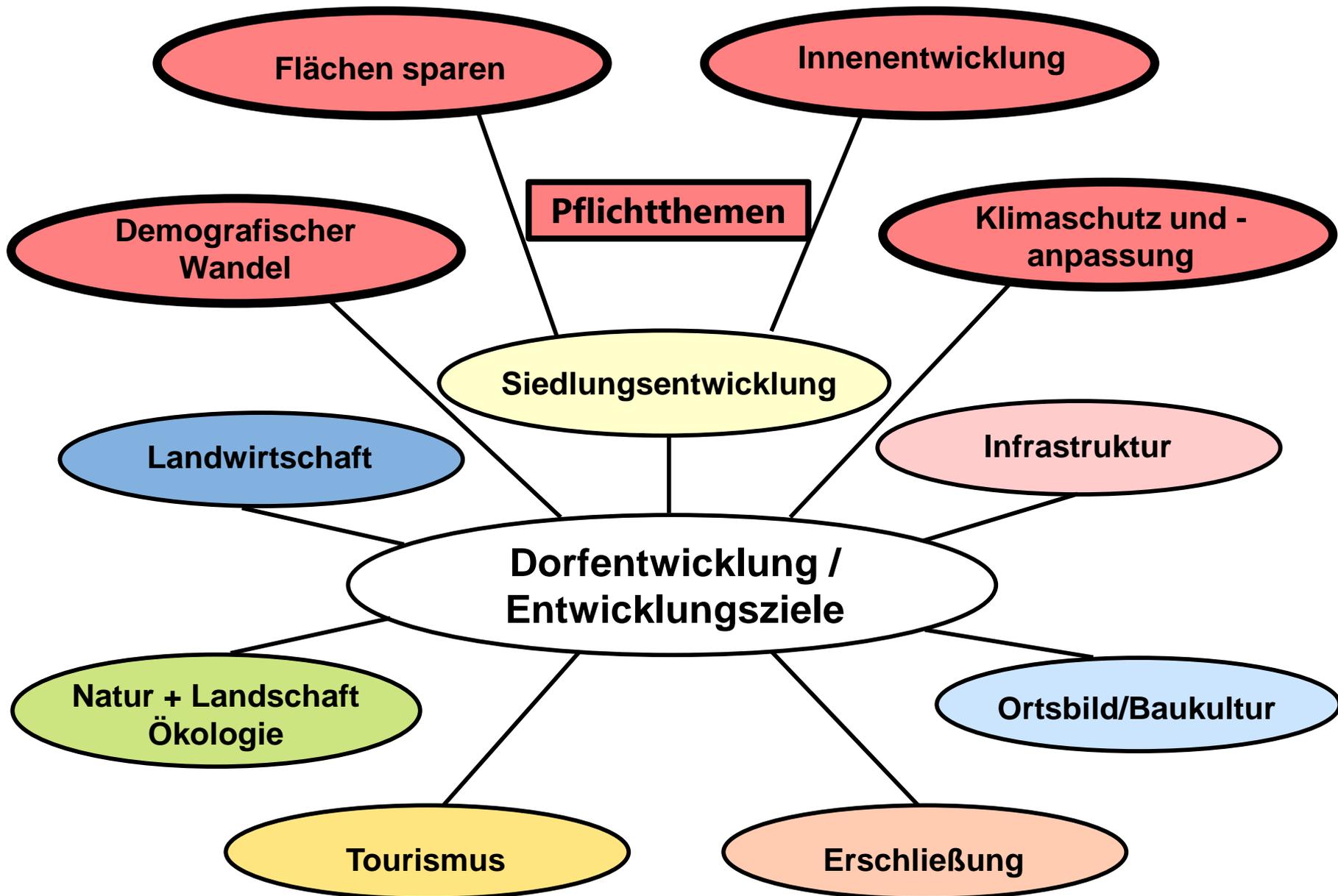
II. Tourismus / Radwege

- Auswertung
- Übersicht wichtige touristische Bereiche
- Radwegenetze + touristische Infrastruktur

Arbeitsaufträge an die Arbeitskreismitglieder → darauf basierende Ergänzungen

Anmerkungen:

- Die Planungen zum Schnellradweg der Gemeinde Bad Zwischenahn werden grundsätzlich befürwortet (Anbindungen z.B. Heideweg sind noch zu klären) und Umgang mit Zubringerstraßen Fuhrkenscher Grenzweg, Schoolstraat und Alpenrosenstraße sowie der Portsloger Straße
- Einige Leerstände zu verzeichnen
- Möglichkeiten nutzen Lehrpfade, Aussichtsplattformen, Fahrradwege, Naturspielplätze u.s.w. einzurichten
- Weitere Zerstörung von Fauna und Flora durch weitere gewerbliche Ansiedlungen vermeiden
- Ergänzungen zur Firmenliste (Klein Scharrel, Jeddelloh II)
- Zu den Fahrradtouren: eine viel genutzte Fahrradstrecke von Bad Zwischenahn kommend, über die alte Bahntrasse, dann Edeweicht, nach Jeddelloh I und wieder zurück nach Bad Zwischenahn
- Nach der Wiederherstellung wird in Jeddelloh I der Jeddelloher Busch wieder interessant. (<http://www.jeddelloher-busch.de>).



Auswertung amtlicher Statistik:

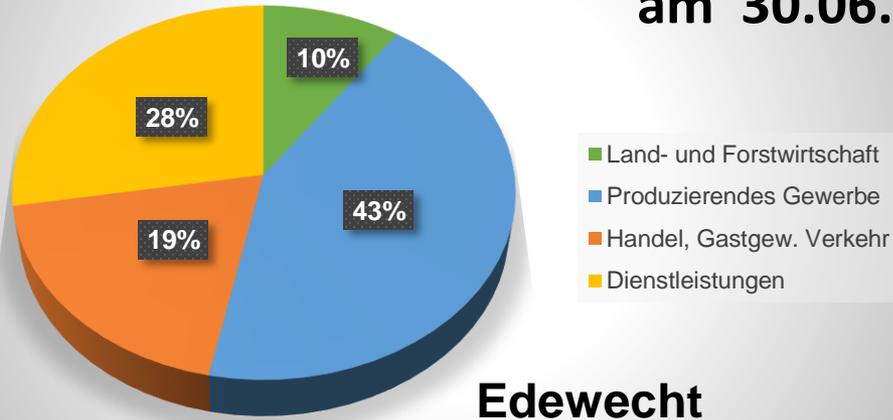
Die amtliche Statistik (Landesstatistikamt Niedersachsen = LSN) bezieht sich lediglich auf die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten. Angegeben werden die unterschiedlichen Wirtschaftsbereiche in der Gemeinde Edewecht.

- Viele familiengeführte Unternehmen, insbesondere landwirtschaftliche Betriebe werden nicht oder nur unzureichend erfasst.
- Aussagen zur wirtschaftlichen Entwicklung speziell für die Dorfregion sind nur bedingt ableitbar.

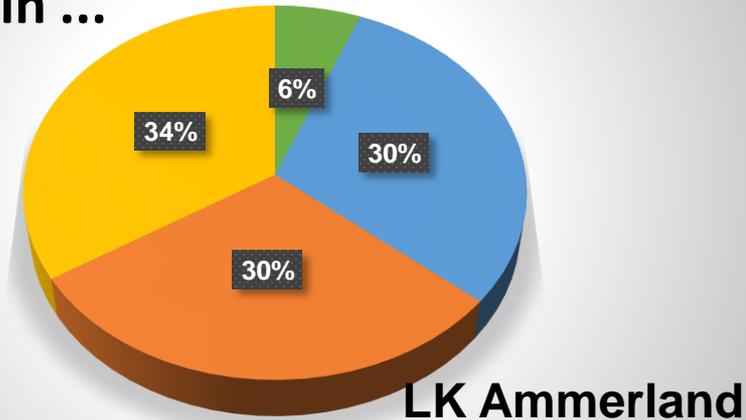
Lesehilfe:

- Die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (nachfolgend Beschäftigte) am Wohnort = Erwerbstätige in Edewecht
- Die Beschäftigten am Arbeitsort = Arbeitsplätze in der Gemeinde Edewecht

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.06.2019 in ...



Edewecht



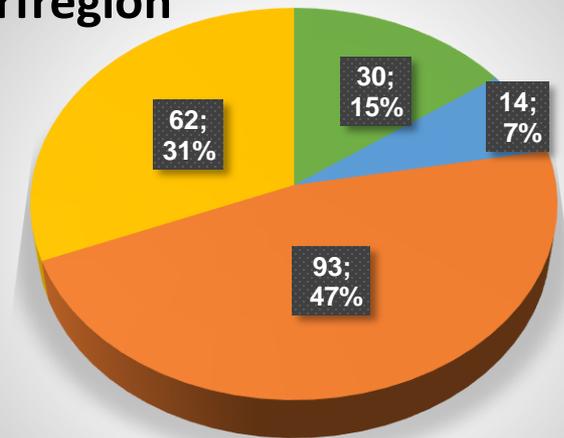
LK Ammerland

Wirtschaftsstruktur:

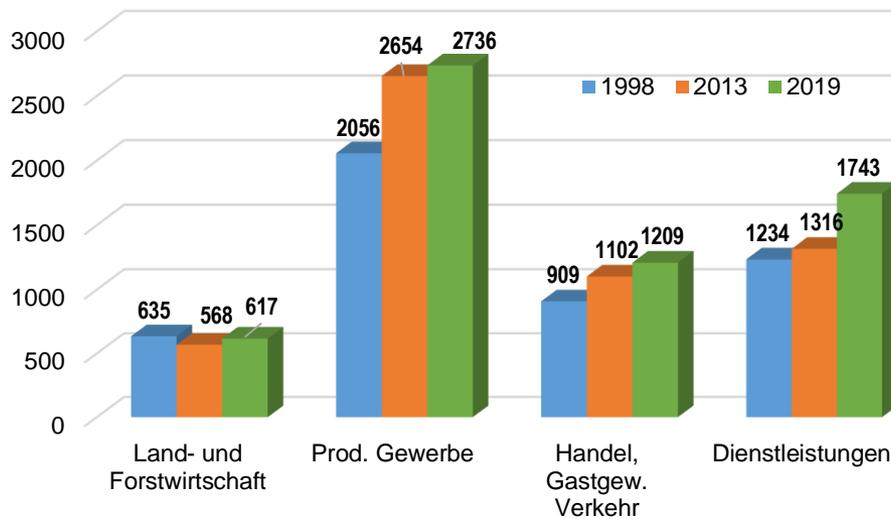
- Die Gemeinde hat einen noch hohen Anteil am produzierenden Gewerbe (Lebensmittelindustrie) → im Vergleich zum Landkreis ist der Anteil der Beschäftigten in dieser Sparte um 13% höher
- Auch die Landwirtschaft hat in der Gemeinde eine noch höhere Bedeutung als im Landkreisdurchschnitt
- 2015 gab es in der Dorfregion 199 Betriebsstätten

Anzahl der Betriebe und Branchenzugehörigkeit (2015)

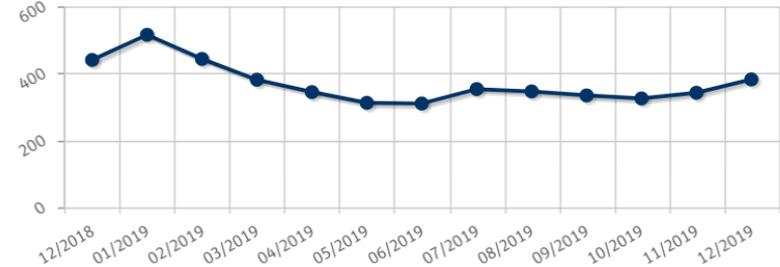
Dorfregion



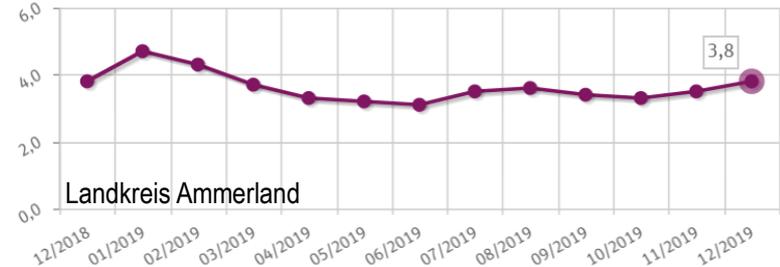
Entwicklung der Soz. Beschäftigte (absolut)



ARBEITSLOSE:



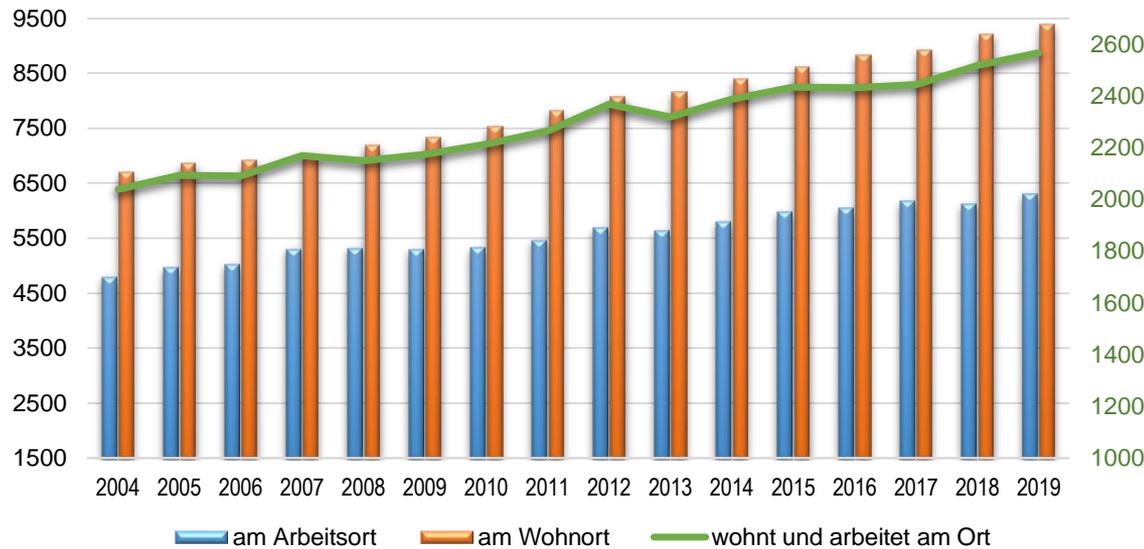
ARBEITSLOSENQUOTE IN %:



Quelle: <https://regiononline.de/de/region/?profile>

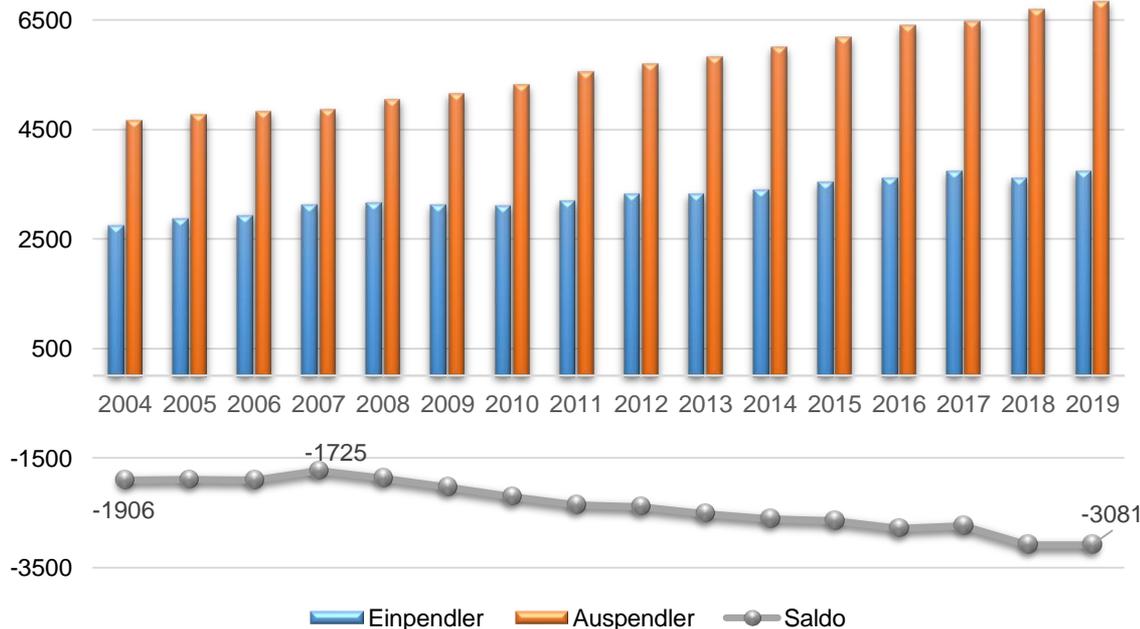
Entwicklungstrends:

- Die Gemeinde zeigt ebenfalls eine Trend folgende Entwicklung: Zunahme der der Zahl der Beschäftigten im Bereiche Dienstleistungen und Handel.
- Aber das produzierende Gewerbe zeigt zwischen 1998 und 2019 erhebliche Zuwächse und bleibt damit stärkste Wirtschaftskraft in der Gemeinde.
- Die Zahl der Arbeitslosen ist dem Trend nach für das Jahr 2019 rückläufig: Januar 2019 = 515, Dezember 2019 = 382.



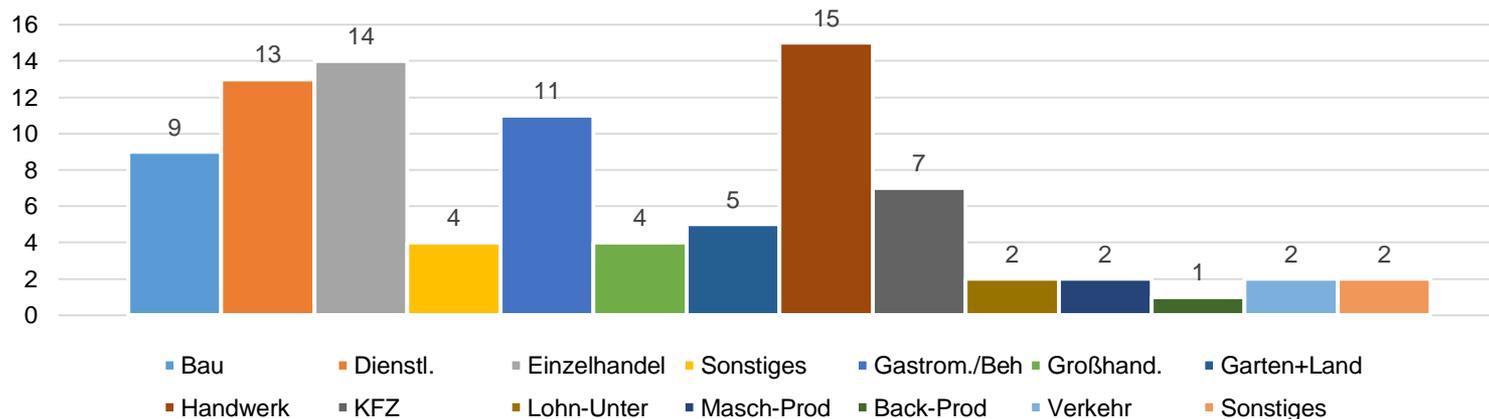
Entwicklungstrends:

- Die Zahl der Erwerbstätigen ist stärker angewachsen (+ 40%) als die Zahl der Arbeitsplätze (32%).
- Der Anteil der Beschäftigten, die in Edewecht gleichzeitig wohnen und arbeiten ist nur 26 % angewachsen. Dennoch liegt der Anteil der Arbeitsplätze, die von Edewechtern besetzt werden bei 41% (LK Durchschnitt bei 34%)
- Die Zahl der **Pendler** ist im Betrachtungszeitraum stark angestiegen (+ 62%) und hat 2018 zum erstenmal den Minusrekord von – 3000 Pendler durchbrochen.



Betrieb	Ort	Branche	Beschäftigte
EBEV GmbH & Co. KG	Jeddeloh I	Herstellung und Vertrieb Baumaschinen+Ersatzteile	40
Wiechmann Ketten- und Kettenräderebau GmbH	Jeddeloh I	Metallerzeugung und Vertrieb	35
Thomas Beton	Jeddeloh II	Betonbausteile	Ca. 35
ESB	Jeddeloh II	Verarbeitung von Stahl und Betonstahl	Ca. 35
Poppen Gewächshausbau GmbH	Jeddeloh II	Herstellung, Vertrieb und Aufbau von Gewächshäusern	30
Rita Bosse	Friedrichsfehn	Softwareentwicklung und -vertrieb für Baumschulen	10-19
Sommerfeld AG	Friedrichsfehn	Sportstättenbau, Golfplatzbau, Golfplatzpflege	100
Hilgen	Friedrichsfehn	Omnibusreisen, Linienverkehr	20-49
Autohaus Elstermann GmbH	Klein Scharrel	Verkauf und Reparatur von Neu- und Gebrauchtwagen	14
Bäckerei Janssen	Klein Scharrel	Produktion von Backwaren	Ca. 30

Branchenstruktur in der Dorfregion



Edeweicht als Wirtschaftsstandort = starkes Wachstum in vielen Bereichen

Ideale Standortbedingungen in Gewerbe- und Industriegebieten.

- ausgezeichnete Infrastruktur in den Bereichen Ver- und Entsorgung sowie Telekommunikation,
- gute verkehrliche Anbindungen (BAB 28, B 401).
- Küstenkanal, der als Bundeswasserstraße klassifiziert ist, gewährleistet Zugang zu den europäischen Wasserstraßen

Partner der Wirtschaft

- Unterstützungen ansiedlungswilliger Unternehmen
- Bisherige Ansiedlungspolitik ist Unternehmer freundlich und schaffte eine große Anzahl von Arbeitsplätzen

Niedrige Kosten

- Grunderwerb und Gebühren- und Steuersätze der Gemeinde Edeweicht zählen zu den Günstigsten der Region.

Großes Arbeitskräftepotenzial

- Großes Arbeitskräftepotential und überdurchschnittliche Kaufkraftbindung

Unternehmen in Edeweicht

- Edeweicht = ernährungswirtschaftliches Zentrum in Niedersachsen.
- Namenhafte Unternehmen mit internationalen Geschäftsbeziehungen haben Standort in Edeweicht und konnten stark expandieren

Edeweicht - Eine liebenswerte Gemeinde

- Liebenswerte und landschaftlich reizvolle Gemeinde eingebettet im Landschaftspark Ammerland
- Fremdenverkehr gewinnt zunehmend an Bedeutung mit zahlreichen Radwandermöglichkeiten
- Reizvolle Umgebung für Feriengäste und Neubürger/innen.

Wirtschaftsförderung in Edewecht

- Das sog. **Unternehmer Frühstück** findet i.d.R. 1-2 x im Jahr statt, dieses dient dem Austausch über aktuelle Themen und Belange durch einen jeweiligen Referentenvortrag, Information über das KMU Förderprogramm des Landkreises
- **Arbeitskreis Wirtschaft - Themenschwerpunkte**
(Zusammenschluss aus Fraktionsvertreter der Politik und Gemeindeverwaltung seit 2013)
 - Fachkräftesicherung → Ausbildungsplätze (s. unten WAS)
 - Leerstände Edewecht
 - Fortsetzung des Projektes – Marke Edewecht
 - Unterstützung von Existenzgründern/JungunternehmernInnen/Start-Ups in Edewecht.
 - Gewerbeschau

WAS „Wirtschaft-Ausbildung-Schule

Der Fachkräftemangel ist auch in Edewecht spürbar. Um diesem entgegenzuwirken, wurde die Arbeitsgruppe WAS (Wirtschaft-Ausbildung-Schule) von Unternehmen, aller Edewechter Schulen und der Gemeindeverwaltung Edewecht ins Leben gerufen. Folgende Aktionen werden durchgeführt:

- Appetit auf Ausbildung (nächste am 30. Juni 2020) - Frühstücksmeile zur Berufsorientierung mit den örtlichen Unternehmen
- Betriebsralleys (Kleingruppen erkunden Betriebe)
- Ausbildungsmessen (2. Ausbildungsmesse am 06. November 2020)

www.ausbildung-Edewecht.de



Dorfentwicklungsplanung für die Dorfregion

„Edewecht-Ost“

Blaue Schrift = Ergänzungen Gemeindeverwaltung / Grüne Schrift = Ergänzungen durch NWP

Wirtschaft und Tourismus

Wirtschaft

Stärken	Schwächen	Projektideen/Maßnahmen
Bestehende Gewerbe- und Handwerksbetriebe bieten Arbeits- und Ausbildungsplätze 41% der Arbeitsplätze in der Gemeinden werden von „Edewechtern“ besetzt	Auswirkungen auf Straßen/Verkehrssituation durch schweren Lkw – Verkehr (Verkehrsregelung nötig) Wachsendes Auspendlerdefizit	
Geordnete städtebauliche gewerbliche Entwicklung im Entwicklungskonzept Edewecht	Fehlender Langzeitplan für gewerbliche Entwicklung in Friedrichsfehn	

Fachkräfte/Ausbildung

Stärken	Schwächen	Projektideen/Maßnahmen
Inhabergeführte Fachbetriebe bilden aus Arbeitskreis Wirtschaft (seit 2017): Fraktionsvertreter der Politik und Gemeindeverwaltung. Mit Themenschwerpunkte: „Marke Edewecht“, Unterstützung bei Existenzgründungen/Start Ups, u.a. WAS-Projekt Arbeitsgruppe „Wirtschaft-Schule-Ausbildung“ (Unternehmen, Schulen Gemeindeverwaltung) mit diversen Aktionen www.ausbildung-Edewecht.de	Keine Informationen über Betriebe/Angebote vor Ort (z. B. keine Gewerbeschau mehr) → eine bessere Information wirkt sich gegebenenfalls positiv auf Nachfolge innerhalb der Betriebe aus Fehlende Rahmenbedingungen, auch für Praktikanten (Mobilität, Wohnen ...)	
	Keine guten Verbindungen (Mobilität für MitarbeiterInnen)	Zusätzliche Erschließung Gewerbegebiet Edewecht

Blaue Schrift = Ergänzungen Gemeindeverwaltung / Grüne Schrift = Ergänzungen durch NWP / rote Schrift = Ergänzungen AK-Mitglieder

Wirtschaft und Tourismus

Einzelhandel

Stärken	Schwächen	Projektideen/Maßnahmen
Positive Entwicklung in Friedrichsfehn Verkaufswagen (Obst, Kartoffeln aus dem alten Land) wird gut angenommen	Keine Versorgungsmöglichkeiten in Klein Scharrel, Jeddelloh I und Jeddelloh II Leerstand im Einzelhandel	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Mobile Verkaufswagen weiter ausbauen zu „Wochenmärkten“ mit regionalen Produkten ▶ Regionale Produkte ▶ Revitalisierung der inhabergeführten Läden (Voraussetzung: wirtschaftlich tragendes Konzept)

Strukturwandel/Nachfolgeregelung/Brachen

Stärken	Schwächen	Projektideen/Maßnahmen
Unternehmer Frühstück findet i.d.R. 1-2 x im Jahr statt: Austausch über aktuelle Themen und Belange durch einen jeweiligen Referentenvortrag, Information über das KMU Förderprogramm des Landkreises		<p>Kleine neue Unternehmen unterstützen</p> <p>Infrastruktur für kleine (neue) Betriebe schaffen. Insbesondere für neue, innovativer Betriebe (ohne größere Emissionen)</p> <p>Rahmenbedingungen schaffen: Bauleitplanung ist relevant bezüglich Betriebsentwicklung, Standort-sicherung landwirtschaftlicher Betriebe</p>
	Innerörtliche Gewerbebrache: Ziegelei Jeddeloh I (zum Teil bereits umgenutzt)	Werkstattraum mit ehemaliger Dampfmaschine in einem altem Gebäude vorhanden → ggf. für Dorfgemeinschaft interessant (z.B. als Dorfarchiv)?

Arbeitsauftrag Wirtschaft

- Gibt es Ergänzungen/Änderungen zu den aufgeführten Stärken und Schwächen in der Dorfregion? → Weitere Projektideen?

Regionale Entwicklungskonzept (REK) 2014-2020: Parklandschaft Ammerland → LEADER Region

Die Parklandschaft Ammerland ist eine LEADER Region und setzt sich zusammen aus: Gemeinde Bad Zwischenahn, Gemeinde Edewecht, Gemeinde Rastede, Stadt Westerstede und Gemeinde Wiefelstede. Vertreter der Gemeinden entwickelten gemeinsam Ideen und konkrete Handlungsansätze für ihre ländliche Region und erstellten ein Regionales Entwicklungskonzept (REK) als Basis für Förderanträge.

<http://www.leader-ammerland.de/>

Handlungsansätze und Ziele für Tourismus aus dem REK

- Besseres Ausnutzen endogener Potenziale
- Die Parklandschaft soll erlebbar gemacht werden (entschleunigende Angebote)
- Anlage und Entwickeln von Wanderwegen, Lehrpfaden und Themenrouten
- Die Gartenkultur, Gesundheitsangebote und Barrierefreiheit weiter ausbauen,
- Akteure und Angebote u.a. durch die Nutzung moderner digitaler Lösungen stärker vernetzen

Ausgangslage Edewecht – Ost (Auswertung www.edewecht-touristik.de)

- Hauptsächlich Fahrrad- und Naturtourismus
- Anziehung durch Natur und Landschaft (Abwechslungsreicher Blick, Moor- und Weideland, Wallhecken, Gartenkultur)

Eine Auswertung der amtlichen Statistik blieb ergebnislos, seit 2014 keine Angaben über Bettenkapazität oder Auslastung.

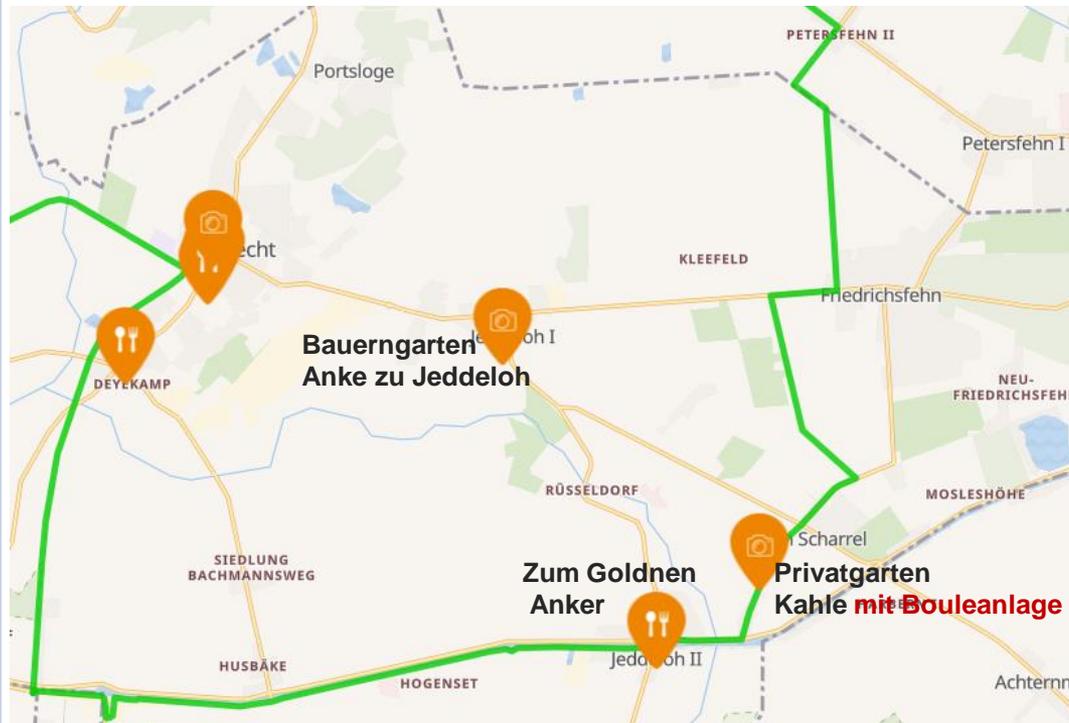
Um einen Eindruck des touristischen Gewerbes und Einrichtungen zu erhalten wurden die WEB-Seite „Edewecht-toursitik.de“ ausgewertet.

Text auf der Homepage:

Edewecht ist eine lebensfrohe Gemeinde inmitten einer weiten und stillen Landschaft, die mit ihrer klaren, würzigen Luft die Nähe zur Küste erahnen lässt. Besondere Anziehungskraft erhält sie durch ihre verschwiegenen und bis ins 20. Jahrhundert fast unberührten Moore. Im Zentrum stehen das "Fintlandsmoor" mit seinem rund 140 Hektar großen Naturschutzgebiet sowie das "Vehnemoor".



Edewecht
Erholung zwischen Mühlen und
Mooren



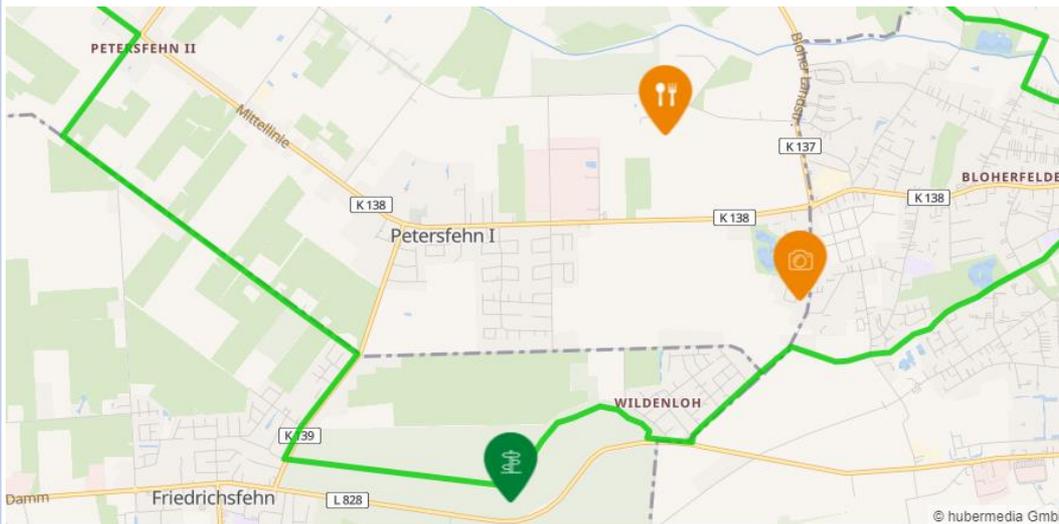
Tour 7: Moore im Ammerland

- Führt über vorhandene Straßen u.a. nach Jeddelloh II, Klein Scharrel, Friedrichsfehn und Kleefeld

Nicht abgebildet:

Tour 5: Kirchwege (und Zwischenahner Meer)

- Streift die Ortschaften Kleefeld und Jeddelloh I über den Portsloger Straße/Damm



Tour 10: Kunst und Kulturstadt Oldenburg

- Führt über die Wildenlohsdamm durch den Wildenloh, Brüderstraße, über den Wildenlohlinie nach Petersfehn





Aktuelle Entwicklungen auf:

<https://www.edeweicht.de/die-gemeinde/aktuelles/neuigkeiten.php?show=1508>

Downloads [fahrradstrasse bad zwischenahn - oldenburg.pdf](#)

Neuer Radschnellweg Bad Zwischenahn - Oldenburg

Die Gemeinde Bad Zwischenahn möchte eine ausreichend breite, asphaltierte und schnelle Strecke schaffen. Dafür müsste zwischen Heiderosenweg und Portsloger Damm eine neue Verbindung gebaut werden. Der Portsloger Damm und die Wildenlohlinie, beide dringend sanierungsbedürftig, würden künftig hauptsächlich auf den Radverkehr ausgelegt – aber so, dass Anlieger und landwirtschaftliche Fahrzeuge sie noch benutzen können.

Edeweicht-Touristik.de buchbare Unterkünfte:

Jeddeloh I

- Ferienhaus „Igelhaus“
- Ferienwohnung To Hus bei Feldhus

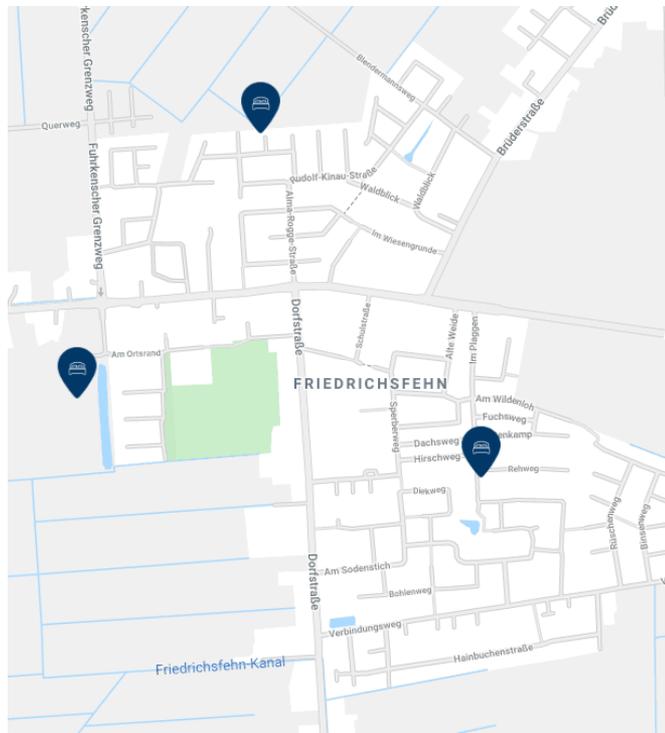
Friedrichfehn

- Hotel Landhaus Friedrichsfehn
- Annes Ferienwohnung
- Ferienwohnung/Appartments im Boardinghouse Kowalski
- Ferienwohnung Am Rehweg

Insgesamt verfügt die Gemeinde Edeweicht über **87 gewerbliche** und **69 private** Übernachtungsangebote, davon entfallen auf die **Dorfregion**

- **68 Betten (= 78%) gewerbliche** und
- **42 Betten (= 61%) private**

Zusätzlich in Edeweicht 11 Reisemobilstellplätze



Edewecht-Touristik.de: Park und Gärten

Jeddeloh I: Bauerngarten Anke zu Jeddeloh

Klein Scharrel: Privatgarten Kahle

Weitere Sehenswürdigkeiten:

Wildenloh: Wald mit Trimm-Dich-Pfad und Hörstation

Friedrichsfehn: Spielparadies Fridolin



Situation und aktuelle Entwicklungen - Tourismus in der Dorfregion

- Gute Internetpräsenz und Netzwerk über Ammerland Touristik
- Die Dorfregion ist allerdings bezogen auf die Ammerlandtouristik eine Randregion:
 - Nur zwei der zahlreichen Ammerland Radtouren führen durch die Dorfregion, der Fernwanderweg „Ammerlandroute“ berührt die Dorfregion nicht,
 - Wanderwege sind gar nicht benannt
 - Auch bei den Aktivitäten und Sehenswürdigkeiten ist die Dorfregion nicht berücksichtigt

Situation und aktuelle Entwicklungen - Tourismus in der Dorfregion

- Diverse Übernachtungsmöglichkeiten sind vorhanden (Hotel, Boardinghouse und private Unterkünfte (insgesamt eine Kapazität von 80 Betten), auch für Gruppen- und Pauschalreisen geeignet
- Die Radwegenetz wird von der Ammerland-touristik neu konzipiert
 - Knotenpunktsystem mit Überarbeitung der Routen soll 2020 erfolgen
 - ggf. Ansatzpunkte für Projektideen



→ **Es gibt viel Potenzial die Dorfregion besser zu positionieren → Projektidee „Ortschaftsverbindende autounabhängige“ Wegeverbindung = Radrundweg**

Ergebnis „autounabhängiger“ Verbindungsweg zwischen den Ortschaften



Dorfentwicklungsplanung für die Dorfregion
„Edeweicht-Ost“

Blaue Schrift = Ergänzungen Gemeindeverwaltung / Grüne Schrift = Ergänzungen durch NWP / rote Schrift = Ergänzungen AK-Mitglieder

Wirtschaft und Tourismus

Tourismus/Naherholung

Stärken	Schwächen	Projektideen/Maßnahmen
Wertvolle Kulturlandschaft	Grundsätzlich: Potenzial Naherholung noch nicht ausgeschöpft	Landschaftsfenster
Potenzial Moor (Vehne Moor zum Teil bereits NSG)		Flächen durch Lehrpfade erlebbar machen
Potenzial Abtorfgebiet		Potenzial Abtorfgebiete nutzen (nur kleine Flächen, Flächen zusammenlegen)
Rad- und Wanderwege vorhanden, aber: noch ungenutztes Potenzial	<p>Ausbaufähige Bewerbung und Berücksichtigung im Rahmen der Ammerlandtouristik</p> <p>Einige Punkte werden nicht angefahren</p> <p>Schlechte Anbindung an das Münsterland</p>	<p>Projekt „Radrundweg“ auch touristisch nutzen mit entsprechender Möblierung (Schutzhütten, Bänke)</p> <p>System „Schnitzeljagd“ (Sammeln von Punkten über QR-Code)</p> <p>Weitere Radwanderwege ausweisen und ausbauen (Potenzial) mit Rastplätzen – Wegenetz</p> <p>Anknüpfungspunkt über den Langendamm in Jeddeloh II weiter ausbauen (Projektsteckbrief)</p> <p>Lokale Wander- und Walkingwege ausweisen und mit entsprechender Infrastruktur ausstatten.</p> <p>Ausbau Reitwegenetz abseits von Wanderern und Radfahrern</p>
Gutes Angebot an Übernachtungsmöglichkeiten	Wenig Pauschalangebote für Kleingruppen/Radtouristen	

Dorfentwicklungsplanung für die Dorfregion

„Edeweicht-Ost“

Blaue Schrift = Ergänzungen Gemeindeverwaltung / Grüne Schrift = Ergänzungen durch NWP / rote Schrift = Ergänzungen AK-Mitglieder

Wirtschaft und Tourismus

Tourismus/Naherholung

Stärken	Schwächen	Projektideen/Maßnahmen
Planungen zum Radschnellweg (Bad Zwischenahn)		Radschnellweg bietet neue Anknüpfungspunkte für weitere Maßnahmen im Hinblick auf mehr Fahrrad- und Fußgängerfreundlichkeit (Kleefeld/Wildenloh)
Naherholungswert Wildenloh Nutzung durch Sportaktivitäten (Trimm-Dich-Pfad)	Hoher Nutzungsdruck, aufgrund vielfältiger Aktivitäten Spielplatz Wildenloh (ausbaufähig) Zu wenig Mobiliar (Bänke ...), gegebenenfalls in Eigenaktion Hoher Abstimmungsbedarf Mit Forstbehörde im Zusammenhang mit Ideen zum Wildenloh	Naherholungswert Wildenloh ausbauen (bisher ein Hotel, private Anbieter)– Potenzial! Waldeingänge gestalten (Idee: aus Holz des Waldes)



Gewässernutzung
(Aufenthaltsqualität,
Radwegeführung)



Ferien auf dem Bauernhof



Pferdetourismus (Wanderreiten,
Kutschtouren, Kinderreitferien)



Fahrradtourismus (Crossbike,
Fahrradwanderungen, E-Bike
Ladestationen)



Spazier- und Wanderwege

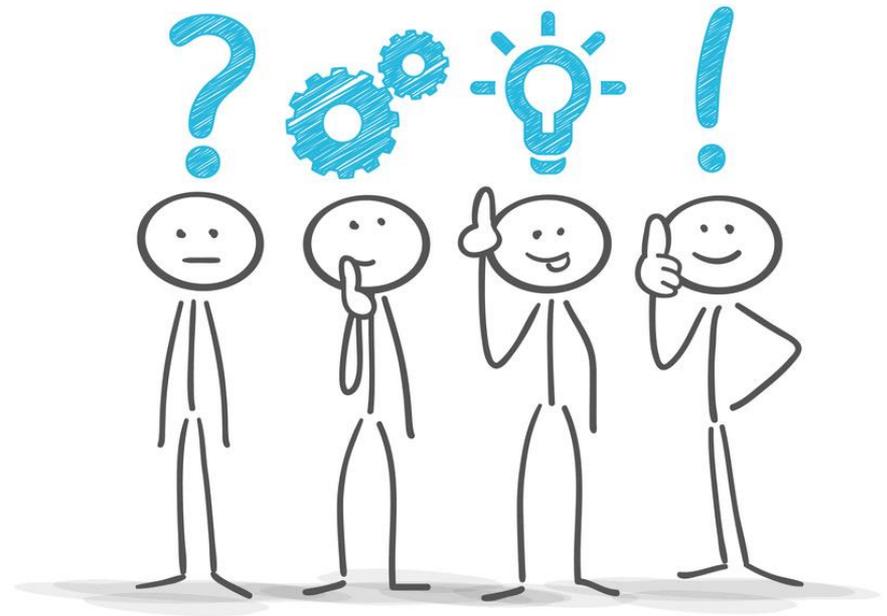


Gastronomische Einrichtungen,
Rast- und Einkehrmöglichkeiten

Arbeitsauftrag: Wie kann der Tourismus in der Dorfregion gestärkt werden?

- Gibt es ergänzende Stärken und Schwächen in der Region?
 - Sind Besonderheiten und Angebote in der Region noch zu ergänzen?
 - Gibt es naturräumliche Potenziale die bisher nicht ausreichend genutzt werden?
 - Wie empfinden Sie persönlich die Vermarktung der Region? Sollte etwas geändert werden?
 - Gibt es weitere Ideen für touristische Stationen/Sehenswürdigkeiten und Themen für das Projekt Radrundweg
 - Wie kann der Tourismus in der Region ihrer Meinung nach gestärkt werden?
- Weitere Projektideen?

NOCH FRAGEN ODER ETWAS HINZUZUFÜGEN??



***Vielen Dank für
Ihre aktive Mitarbeit
und bleiben Sie gesund!***